Tachoinstrument Micra K11 (Vorfacelift) 92 – 04/1998



Es gibt viele verschiedene Instrumente. Die frühen Baujahre bis 1994 haben auch im inaktiven Zustand, zu erkennende Warnsymbole.

Es gibt Modelle, bei denen ist die Markierung bei Km/h 30 und 50 rot, statt weiß. Und natürlich ist die Leiterfolie auf der Rückseite auf das Auto selber angepasst.

Meiner hat beispielsweise keine Motorkontrolllampe. Verfolgt man die Leiterbahn, wo das Lämpchen sitzen müsste, so entdeckt man eine Unterbrechung,

bei welcher ein elektronisches Bauteil, vermutlich ein Wiederstand fehlt, und auch anhand fehlender Lötspuren, nie vorhanden war.

Unterschiede:

- mit oder ohne Tageskilometerzähler
- mit oder ohne Digitaluhr
- mit oder ohne Drehzahlmesser
- Kontrollleuchten in der Tank- oder/und in der Kühlmittelanzeige
- Rote oder weiße Markierung bei km/h 30 und 50
- km/h / mp/h
- In Schwarz oder Türkis









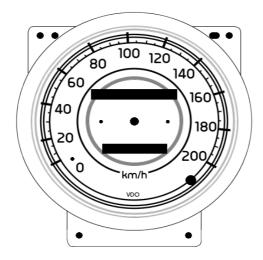
Eigenes Styling

Ich habe mir viele Gedanken bezüglich neuer Tachoscheiben oder Beleuchtung gemacht. Als kniffelig stellte sich das Ändern der beleuchteten Scheiben selber heraus. Der Tacho oben im Bild ist von mir in RAL 1001 modifiziert. Der liegt noch rum. Der in meinem Wagen hat die rote Markierung bei 30 und 50 km/h und Chromringe, welche ich bei Ebay ersteigerte, aber leider einen halben Milimeter zu groß waren.

Daher wickelte ich mir 120er, dann 240er Schleifpapier um den Finger und vergrößerte den Durchmesser der original schwarzen Blende. Lackieren und die Ringe dann aufstecken, wenn alles getrocknet ist.



Neue Tachoscheiben



Über Paint.NET erstellt. Ein Foto der Originalfolien machen, dies dann so oft ausdrucken und verkleinern, bis man die richtige Pixel-Größe im Bildbearbeitungsprogramm gefunden hat und somit das Druckergebnis exakt die Größe der Originalscheiben hat. Dann z.B. bei Paint.NET eine Ebene einfügen und selber alle Ringe und Zahlen nachzeichnen bzw. durchpausen.

Dabei hat man ja alle Markierungen der echten Scheibe als Vorlage.

Das obige Bild entspricht einem Design von moman.pl. Ich habe im Netz leider keine weiße, bedruckbare Folie, bei der noch genug Licht durchkommt, finden können.

Meine Idee war also, einen fertig erstellte Scheibe auf transparente Overhead-Folie zu drucken, dann von einer weißen DVD Hülle die größe der Tachoscheibe auszuschneiden um diese als Hintergrund zu nutzen.

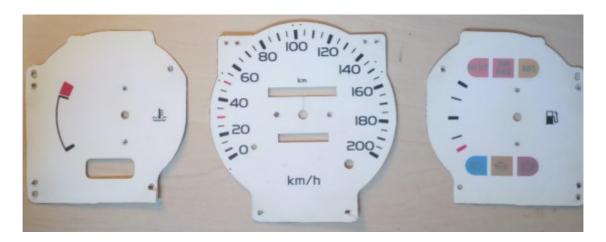
Wenn dann die Hintergrundbeleuchtung von 1,2 auf 2,3 erhöht wird, bleibt die Helligkeit, und man hat einen originalen Tacho. Der Tacho läuft bei mir unverbastelt über die Sicherung des Rücklichtes.

Nur die Warnleuchten müssten ausgeschnitten werden, oder man nimmt in Kauf, dass diese ein wenig verschwommen zu sehen sind.

Auch sollte die bedruckbare Overheadfolie vor allem matt sein. Nicht auszudenken, wenn sich hier Licht spiegelt und Warnleuchten dadurch ignoriert werden.

Bleibt nur die Frage, ob dieser Tachoumbau konform ist.

Der TÜV würde so einen Tacho natürlich das erste Mal sehen und wird aufmerksam.



Diesen Tacho habe ich so bei Ebäy gefunden, da hatte jemand alles auf Papier gedruckt und mit DC-Fix matt überklebt. Leider vergilbt Papier schneller als die Folie, somit sind die Scheiben für mich unbrauchbar. Dies Ist auf dem Foto nicht so gut zu erkennen.

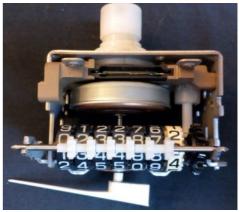
Ich denke, ich werde mir in den nächsten Monaten ein paar DVD Hüllen kaufen und mich nochmal daran versuchen.

Hier zwei Seiten, auf denen es gute Designs zu kaufen gibt. Wenn auch häufig nur in der Ausführung mit Drehzahlmesser.

http://www.heiler-tachodesign.de/Tachoscheibe-Nissan-Micra-K11 http://moman.pl/eu/



Tacho ohne Scheiben und Blende



Tachoantrieb ohne Tageszähler, wie einfach sich hier eine Manipulation gestaltet, muss ich nicht erwähnen. Augen auf, beim Autokauf!

Einbau

Ich denke, wer das Buch "So wird's gemacht" hat, oder es online blättert, der wird eine gute Anleitung haben.

Wichtig ist hingegen der Einbau, denn hat sich während des Ausbaus der vierkant Antrieb der Tachowelle im Instrument irgendwie leicht gedreht, so passt der Tacho nicht mehr an die Welle.

Am besten nimmt man sich einen kurzen Schraubendreher und verändert die Position des Vierkant im Tacho solange, bis es dann endlich einrastet. Den Rückspiegel als Hilfe nutzen!

Auch kann man ein paar Meter fahren, wenn die Tachowelle soweit aufgesteckt wurde, wie möglich. So rastet diese dann selber ein und muss nurnoch per Hand einrasten. Da wir beim CG10DE Motor kurze Fahrten vermeiden sollten, wegen der Absaufgefahr, solltet ihr nach dieser Maßnahme den Motor laufen lassen, oder danach ne Runde um den Block drehen.

Sonstiges

Wenn auch eher selten, gibt es Kontakprobleme mit der Kühlmittelanzeige. Diese ist auf vier Kontakte aufgesteckt und kann im Alter gerne mal Kontakspray verlangen. (plötzlich springende Nadel)

Auch kann es bei hoher Laufleistung zu wackelnder Geschwindigkeitsanzeige kommen. Diagnose: Eine alte Tachowelle und Tachoantrieb. Nach dem Einbau eines neuen Tachos mit einer Laufleistung von weit unter 100.000km, war dieses Phänomen fast weg. Zuvor zeigte sich dieses Bild bis ca 50 km/h, danach blieb die Nadel immer stabil.

Wie immer, alle Angaben ohne Gewähr.

Jeder haftet für das, was er mit seinem Auto tut.

Wonn der Weihnsehtemann seinen Schlitten medifiziert, halte

Wenn der Weihnachtsmann seinen Schlitten modifiziert, bekommt er ja auch keinen Tüv mehr!